

Ressort: Lokales

NRW-Familienminister kündigt vierstufiges Modell zur Kita-Rettung an

Düsseldorf, 02.08.2017, 09:58 Uhr

GDN - Angesichts unterfinanzierter Kindertagesstätten in Nordrhein-Westfalen hat Landesfamilienminister Joachim Stamp (FDP) ein mehrstufiges Rettungsmodell angekündigt. Er wolle "die Kindergärten in vier Phasen zukunftsfähig machen", sagte Stamp der "Neuen Westfälischen" (Mittwochsausgabe).

Zunächst gehe es darum, einen "ordentlichen dreistelligen Millionenbetrag bereitzustellen, um die unmittelbare finanzielle Not der Kita-Träger abzuwenden". In einer zweiten Etappe soll das Land durch eine Reform des Kinderbildungsgesetzes die Finanzierung der Kindertagesstätte dauerhaft sicherstellen. "Die Neuregelung sollte möglichst zum Kindergartenjahr 2019/20 in Kraft treten", sagte Stamp. Im dritten Schritt werde die schwarz-gelbe Landesregierung eine qualitative Verbesserung der Arbeit in den Kitas anstreben - durch frühkindliche Sprachbildung und Weiterbildung der Erzieher. "In der vierten Phase soll es um eine Flexibilisierung von Öffnungszeiten gehen", sagte der Minister. Dabei werde die NRW-Regierung "in Pilotprojekten auch 24-Stunden-Kitas erproben, beispielsweise in der Nähe von schichtintensiven Betrieben wie Krankenhäusern".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92802/nrw-familienminister-kuendigt-vierstufiges-modell-zur-kita-rettung-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619